

<b>Beschlussvorlage</b> <b>öffentlich</b>	<b>2021/VG/0010</b>
--	---------------------

<b>Gremium:</b> Werkausschuss VG (beschließend)	<b>Sitzung am:</b> 10.02.2021	<b>Nr. der Tagesordnung:</b> 5
--	----------------------------------	-----------------------------------

bereits beraten im:	am:
---------------------	-----

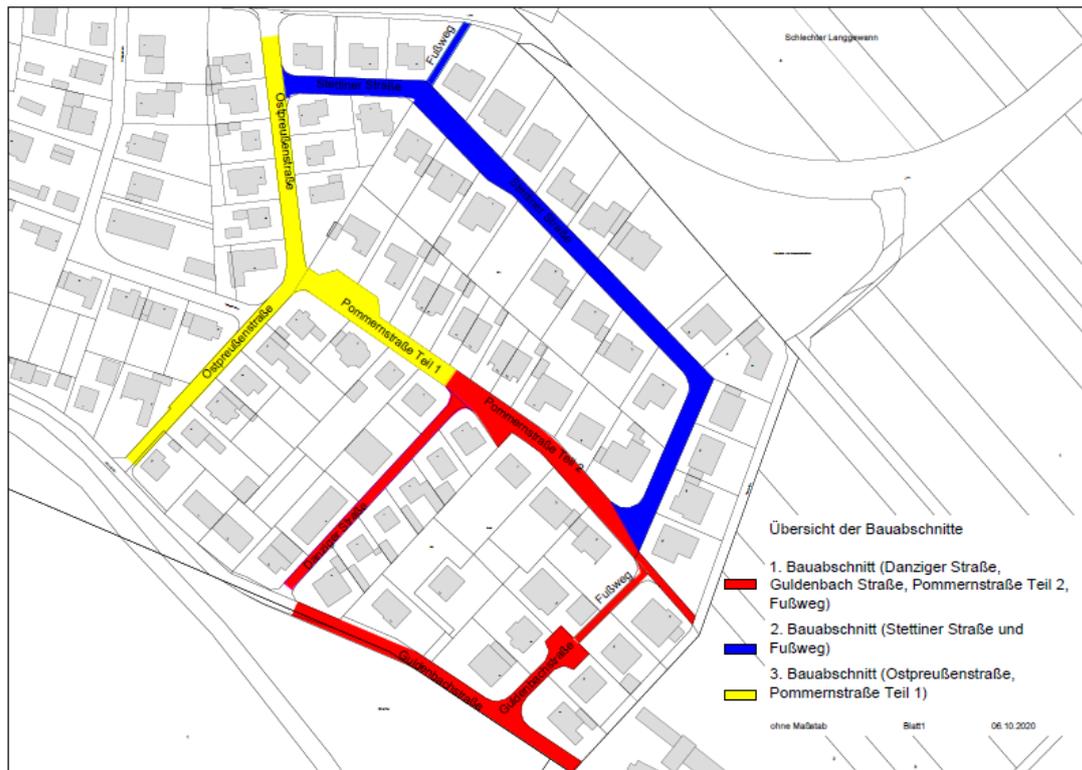
**Betreff:**  
**Sanierung/Erneuerung Hausanschlüsse Gebiet "Schindkaut", Langenlonsheim;**  
**Auftragsvergabe**

**Begründung:**

Die Ortsgemeinde Langenlonsheim beabsichtigt im Viertel „Auf der Schindkaut“ die Ostpreußenstraße, Stettiner Straße, Pommernstraße, Danziger Straße und einen Teilabschnitt der Guldenbachstraße zu erneuern.

In diesem Zuge werden die Werke insgesamt 41 Stück Kanal-Hausanschlüsse sowie ca. 31 Stück Schachtabdeckungen saniert/erneuert.

Die Ausführung soll abschnittsweise gemäß der nachfolgend dargestellten Aufteilung erfolgen. Baubeginn für den 1. Abschnitt ist im Frühjahr 2021, der letzte Abschnitt soll im Frühjahr 2023 abgeschlossen werden.



Die Arbeiten wurden komplett öffentlich ausgeschrieben, die Submission findet am 01.02.2021 statt.

Es ist eine losweise Vergabe vorgesehen, d.h. jedes Los wird gesondert an den jeweils wirtschaftlichsten Bieter vergeben.

Das Leistungsverzeichnis ist in drei Lose aufgeteilt.

Los 1 enthält die Straßenbauarbeiten, die im Auftrag der OG Langenlonsheim auszuführen sind sowie einen Titel mit den Erdarbeiten für die Wasserleitung, die seitens des Zweckverbandes Wasserversorgung Trollmühle beauftragt werden.

In Los 2 sind die Leistungen zur Sanierung der Kanal-Hausanschlüsse in offener Bauweise enthalten.

Der Auftraggeber dieser Arbeiten sind die Verbandsgemeindewerke der VG Langenlonsheim-Stromberg.

Los 3 umfasst die Arbeiten zur Verlegung einer neuen Hauptwasserleitung incl. der Hausanschlussleitungen und den dazugehörigen Hydranten und Absperrarmaturen. Dieses Los wird durch den Zweckverband Wasserversorgung Trollmühle beauftragt.

Folgender Zeitrahmen ist vorgesehen:

Bauabschnitt 1: Baubeginn spätestens am 06. April 2021. Fertigstellung bis 15. November 2021.

Bauabschnitt 2: Baubeginn im Anschluss an den 1. Bauabschnitt, spätestens am 31. Januar 2022. Fertigstellung am 31. August 2022

Bauabschnitt 3: Baubeginn im Anschluss an den 2. Bauabschnitt, spätester Baubeginn 10. Oktober 2022. Fertigstellung bis spätestens 28. April 2023.

Die angebotenen Preise gelten für die gesamte Bauzeit für alle drei Bauabschnitte.

Die Planung, Ausschreibung und Bauleitung sowie Objektbetreuung wird durch die Werke in Eigenregie ausgeführt. Lediglich die Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe erfolgt durch das Ing.-Büro Dillig/IBU Bad Kreuznach.

Für diese beiden Leistungsphasen 6 und 7 erhält das Ing.-Büro ein Bruttogehonorar in Höhe von 3.651,19 €.

Die geschätzten Kosten für die Kanalbauarbeiten liegen bei ca. 195.000,00 €.

Im Wirtschaftsplan 2021 sind 45.000,00 € für den ersten BA sowie Teilbereiche des 2. BA eingestellt.

Die Submissionsergebnisse werden in der Sitzung in Form einer Tischvorlage vorgelegt.

---

### Beschlussempfehlung der Verwaltung:

Es wird dem Werkausschuss empfohlen, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag für die gesamten Kanalbauarbeiten im Viertel „Auf der Schindkaut“ in der OG Langenlonsheim zu erteilen.

Beratungsergebnis : <input checked="" type="checkbox"/> siehe Folgeseite						
Ausgearbeitet am: 27.01.2021		durch: Siegel, Heike				
Gesehen: Orts-/Stadt- bürgermeister/-in	Verbandsvorsteher	FB-Leiter Finanzen	Bürgermeister	Fachbereichsleiter		
Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	<u>Beschlussergebnis</u>		Laut Beschluss- vorschlag	<u>Abweichender Beschluss (Folgeseite)</u>	
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

## Folgeseite

---

Gremium: Werkausschuss VG

Sitzung am: 10.02.2021

---

TOP: 5 (öffentlich)

---

Betreff: Sanierung/Erneuerung Hausanschlüsse Gebiet „Schindkaut“, Langenlonsheim;  
Auftragsvergabe

---

Die Auswertung der Angebote ist der Tischvorlage zu entnehmen.

Herr Wagner führte aus, dass die mindestbietende Firma Spira aus Bad Kreuznach mit der Angebotssumme in Höhe von brutto 130.651,74 € (inkl. 1,5 % Nachlass, geprüftes Ergebnis) noch die Nachweise bis spätestens 11.02.2021 vorlegen muss.

Sollte der Eingang der Nachweise nicht fristgemäß erfolgen, wäre die Firma von der Wertung auszuschließen.

Es wurde einstimmig beschlossen, den Auftrag an die mindestbietende Firma zu erteilen. Falls diese ausgeschlossen werden muss, wird der Auftrag der nächst mindestbietenden Firma Ömer Halici aus Kirchheimbolanden mit der Angebotssumme in Höhe von brutto 134.398,73 € (geprüftes Ergebnis) erteilt.

Nachrichtlich:

Die geforderten Unterlagen der Firma Spira wurden nicht fristgemäß vorgelegt. Demnach erfolgte die Beauftragung an die Firma Ömer Halici.